Aldosteron-18-Glukuronid

W. Hubl

Ehem. Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt, Institut für
Klinische Chemie und Labormedizin, Dresden, Deutschland

Synonym(e) Aldosterone-18-delta-glucuronoside

Englischer Begriff aldosterone-18-glucuronide

Definition Aldosteron-18-Glukuronid entsteht durch Konjugierung von ► [Aldosteron](#) mit Glukuronsäure und wird über die Niere im Harn ausgeschieden.

Beschreibung Es wurde vor der Etablierung moderner Analysenverfahren für Aldosteron zur Basisdiagnostik des Hyper- bzw. Hypoaldosteronismus analysiert. Es wird gele-

gentlich noch im Harn im Rahmen des Kochsalzbelastungstestes nach 4 Tagen oraler Kochsalzbelastung bei Kontraindikationen bzw. einer Undurchführbarkeit des intravenösen Testes bestimmt (Diederich et al. [2007](#)). Darüber hinaus gilt es wegen des relativ hohen analytischen Aufwands (Hydrolyse, Extraktion, anschließende ► [Chromatographie](#) bzw. ► [Immunoassay](#)) und der eingeschränkten diagnostischen Sensitivität heute als obsolet.

Literatur

- Diederich S, Bidlingmaier M, Quinkler M, Reincke M (2007) Diagnostik des primären Hyperaldosteronismus. *Med Klin* 102:16–21
Hubl W, Thomas L (2005) Renin-Angiotensin-Aldosteron-System. In: Thomas L (Hrsg) *Labor und Diagnose*, 6. Aufl. TH-Books, Frankfurt am Main, S 1406–1424